





# Zur Konfirmation

empfehle mein reichhaltiges Lager in:

Schwarzen Cachemir	doppelt breit, Rein Wolle, von	75 Pf. anfang.,
Schwarze Cachemir Double	" " " " " "	120 " "
Schwarze u. farbige Crêpes	" " " " " "	90 " "
Schwarze u. farbige Cheviots	" " " " " "	60 " "
Schwarze u. farbige Diagonal	" " " " " "	75 " "

## Sämtliche Neuheiten!

Farbige karierte Kleiderstoffe, sowie halbseidene Stoffe	"	90 " "
Englisch Imitation, hochmodern, doppelt breit,	"	120 " "

## Damen-Confection!

**Kragen, Capes, Jackets in schwarz u. farbig,**  
aus Kammgarn, Crepon und Mattlasé in allen Preislagen.

**B. Dreyfuss,** Königsstr. 64, nächst Poststr.

Telephon 2893.

— früher Schulstraße —

Sonntags geöffnet.

Waiblingen.

## Vorhänge Vorhänge

riesige Auswahl in schmal und breit von 15 Pfg. an per Meter empfiehlt

Fr. Durian.

Waiblingen.

Zur bevorstehenden Konfirmation empfehle ich größte Auswahl in Taschentücher, Battist, Leine und Baumwolle in allen Farben von 18 Pfg. an, Zeugles-, Bier- und Trägerschürze, Unterröcke in allen Farben, sowie Hemden, Kravatten, Kragen und Manschetten

und bittet um geneigtes Wohlwollen.

Fr. Durian.

Enderbach.

## Samen-Empfehlung.

Ewigen und Abblätterigen Alesamen, schöne keimfähige Ware, der Abblätterige ist württ. serdefreie Ware, Glendorfer Angersenern, sowie Zuckerrübkern, Viktoria-Erbisen, Heller-Linsen, Widen, Grassamen, Pferdezahnmais,

Corinthen und Zibeben zur Mostbereitung neue Ware noch zu billigen Preisen, nebst allem Gartensamen.

Frd. Berner.

Waiblingen.

Fertige rein wollene

## Confirmanden-Anzüge

zu 15 Mark empfiehlt

Im. Wagner, Schneidermstr.

Auch empfiehlt sich im

## Anfertigen von Herrenkleidern

angelegentlichst

Obiger.

**MAGGI'S**

Suppentwürze schafft jederzeit den Genuß einer vorzüglichen Suppe und wird bestens empfohlen von

Adolf Kübler, Cond., Marktplatz.

## Bettfedern

empfehl

zu Mk. 1.60, Mk. 2, Mk. 2.50, Mk. 3, Mk. 3.80 per Pfd.

Flaum zu Mk. 5.50 und Mk. 7 per Pfd.

Großes Lager in Leinwand, jeder Breite, Bettbarchent, Drill und sämtliche Bettstoffe.

Anfertigung von Betten und ganzen Ausstauern in pünktlichster Ausführung.

Die Anwesenheit der Käufer beim Füllen der Betten ist erwünscht.

Christian Pfeleiderer

Waiblingen Schmidenerstraße,

Stuttgart Hauptstätterstr. 42, Ecke der Färberstr.



## Gute und billige Stoffe.

Einen Posten Tuch- und Buckskin-Reste 130 — 135 Centimeter breit, auch zu Confirmanden-Anzüge geeignet, per Meter Mk. 2.50 bis Mk. 4.—, sowie eine Partie hochfeiner Ware, die sich zum Tragen zu jeder Jahreszeit eignet 140 Centimeter breit zu Mk. 4.70 per Meter.

Muster gerne zu Diensten.

H. Herion, 18 Königsstraße 18. Stuttgart.

Cannstatt.

## Zu verkaufen auf den Abbruch

ein Schuppen auf Freiposten, 1 1/2 Stock hoch mit Falzziegelndach, 10,5 m lang 7 m breit, geeignet für Bauunternehmer, oder auf's Land zum Einbauen von Wohnungen oder Scheuer und Stallung.

Näheres

Restauration zur Bauhütte  
Waiblingerstraße, Bannweg 6.

## Schuld- & Bürgscheine

empfehl

C. F. Buch.





**Konfirmanden-  
Uhren**  
Silber 14 u. 15,  
Nikel 8 u. 10 M.  
**Uhrketten**  
u. sonstige passende  
Geschenke in Gold  
u. Silber empf.  
billigt

**E. Oppenländer**  
Uhrmacher & Opt.  
neben der Kirche.  
Waiblingen.

Waiblingen.  
**Corinthen und  
Zibeben**

zur Mostbereitung empfiehlt  
**Friedrich Pfander.**

Waiblingen.  
**Wohnungs-  
Veränderung.**

Teile einer tit. hiesigen und aus-  
wärtigen Einwohnerschaft ergebenst  
mit, daß ich von heute ab in dem  
Hause des Herrn Louis Käfer,  
Drechsler wohne.

Zugleich empfehle ich mich in  
allerlei

**Seilerwaren, sowie auch  
Bindsäden u. dergl.**  
Hochachtungsvoll  
**Louis Hieber.**

Waiblingen.  
Mein Lager in

**Bauholz,**  
Stangen und Stängchen,  
zu Baumstüdel,  
**Latten u. Dach-  
schindel**

bringe ich in empfehlende Erinnerung.  
**Gottlob Lang**  
a. d. Statg.

**Eheringe**

Gestempelt. Grösste Auswahl  
billigste Preise. Garantie.  
**Carl Kurtz**  
Goldarbeiter  
jetzt Eberhardstrasse 65  
gegenüber dem Petersburger-Hof.  
**STUTTGART**

Waiblingen.  
**Wollstaub**

ist noch zu haben bei  
**Ernst Dippow, Vorstadt.**

Waiblingen.  
**Arbeiter-Gesuch.**

Einige Arbeiter finden bei guter  
Bezahlung sofort dauernde Be-  
schäftigung.

**Dr. A. Katz,**  
Sprentafel-Fabrik.

**Im Leben nie wieder!  
Rote Pracht-Betten**  
mit kl. unbed. Fehler, vers. so lange  
noch Vorrat ist. **Großes Ober-,  
Unterbett u. Rissen** reichlich m.  
sehr weichen Bettfedern gef.,  
zus. nur 12 1/2 M. **Rote Hotel-  
betten 15 1/2 M.** Prachtvolle breite  
**Herrschaftsbetten** zus. nur 20  
M. Preisl. grat. Nichtpass. zahle  
d. Geld retour, kein Risiko.  
**A. Kirschberg, Leipzig 26.**



**Konfirmanden-  
Güte**  
zu M. 1.30, 1.60, 1.80, 2.  
empfeht  
**Ad. Bofinger.**

Als bestes und billigstes Bänderungs-  
mittel gegen **Kusten & Heiser-  
keit** empfehlen sich die schmackhaften

**Wielands Triumph-  
Kusten-Bonbon.**

Dieselben sind zu haben offen  
2 Stück 1 Pf. sowie in Packeten  
10 und 20 Pf bei  
**Chr. Wieland, Conditior.**

**Keuch- & Krampf-**

husten, sowie chronische Katarrhe,  
finden rasche Besserung durch Dr.  
Lindenmeyer's **Salus-Bon-  
bons.** Zu haben in Beuteln à 25  
und 50 Pfg., sowie in Schachteln  
à 1 M. bei: Apoth. **Th. Mara-  
graff** in Waiblingen und in Fell-  
bach; Apoth. **Th. Bötter** in  
Eberbach.

**Holländ.** Unübertroffen und seit  
1830 bewährt! 10 Pfd.  
loste im Beutel 100. acht M.  
**Tabak. B. Becker** in Seesen a. S.

Waiblingen.  
Frischgebrannten weißen u. schwarzen

**Kalk**

empfehlen  
**F. & G. Pfander.**

**Geld zu 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> - 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> %**  
ist stets in größeren und kleineren  
Posten gegen entsprechende Pfand-  
sicherheit auszuleihen durch  
**Emil Conz, Waiblingen.**

Waiblingen.  
Echte **Eberspächer, Englän-  
der, frühe blaue**

**Saatkartoffel**

verkauft  
**Wöhner, Bäcker.**

**Ein Logis**

mit 2 Zimmern samt Zugehör hat  
auf 1. April zu vermieten.

**Christian Jauk.**

Waiblingen.  
**Ein Kinderwägelchen**  
zum sitzen und liegen, noch gut er-  
halten, hat zu verkaufen.

Wer? sagt die Redaktion.

Waiblingen.  
**Flaschner-Pehrling**  
sucht unter günstigen Bedingungen  
**Im. G. Bloß.**



**Rekruten-  
versammlung**  
am Sonntag  
nachmittags 3 Uhr  
bei **Schz Krone**  
wozu alle Rekruten  
höflichst eingeladen  
sind.

Waiblingen.  
**Sonntag und Montag  
Kizlesbraten**

wozu freundlich einladet.  
**Fritz z. Unter.**

**Kommelshausen.**  
Heute Samstag und Sonntag  
**Wickelsuppe**

wozu freundlich einladet  
**Chr. Bauer,**  
z. Eisenbahn.

Waiblingen.  
**Kitzfelle**

kauft  
**G. Kelmeyer,**  
Rotgerber.

Waiblingen.  
**Frühe Rosenkartoffel**  
sowie frühe blaue hat zu ver-  
kaufen  
**Fr. Eberle, Sägmüller.**

Waiblingen.  
Eine  
**Wohnung**  
hat zu vermieten  
der Obige.

Waiblingen.  
Ungefähr 13 ar  
**Acker**  
an der Kommelshäuser Straße hat  
im Auftrag zu verpachten oder zu  
verkaufen  
**Sattler Weihenmayer.**

Waiblingen.  
Einen Wagen  
**Angersfen**  
hat zu verkaufen  
**Unger, Metzger.**

Waiblingen.  
Suche zum 1. April einen ehr-  
lichen jungen  
**Burschen**  
von 14-16 Jahren als Hausknecht.  
**Strähle, Apotheker.**

Einen wohlerzogenen kräftigen  
aufgeweckten Jungen nimmt unter  
günstigen Bedingungen in die

**Lehre**  
**Kupferschmiedmstr. Häfer**  
in Fellbach.

Ein junger Mensch, welcher die  
**Bäckerei** erlernen will, findet eine

**Lehrstelle**  
bis 1. Mai.  
Wo? sagt die Redaktion.

Waiblingen.  
Auf Georgii wird ein ehrliches,  
fleißiges

**Mädchen**

nicht unter 16 Jahren gesucht.  
Von wem? sagt die Expedition.

Waiblingen.  
An der Bahnhofstraße 641 zwei  
schöne

**Zimmer**

samt Zubehör sind auf Georgii ober  
Jakobi zu vermieten.

Von wem? sagt die Redaktion.

**M. 500,000**

sind zum niedersten Zinsfuß posten-  
weise gegen mindestens 1 1/2fache  
Gebäude- oder Gütersicherheit

sofort oder später auszuleihen  
und erbittet sich Informa'tionsheine  
**Das Volksbureau Stuttgart,**  
Olgastr. 35.

**Tapeten!**

Beste n. vorjährige Muster  
in beliebiger Stück-  
zahl, für **Salon, Speis-  
Zimm., Schlaf- und Kinder-  
Zimmer, Bureaus** und  
Restaurationslokale, wer-  
den im Laufe dieses Monats  
unter **Fabrikpreis** ausver-  
kauft.  
**Eduard Grünzweig,**  
Stuttgart, Tübingerstr. 25.

Waiblingen.  
**Siernudeln**  
das Pfd. zu 40, 60 und 80 Pfg.  
**Breite Nudeln und  
Maccaroni**  
das Pfd. zu 40 und 50 Pfg.  
empfeht stets frisch  
**A. Kübler, Marktplatz.**

Waiblingen.  
**Gesangbücher**  
empfeht bei billigen Preisen in  
großer Auswahl.  
Zugleich empfehle ich mein frisch  
sortirtes

**Tapetenlager**  
nebst Musterkarte zur gefl. Abnahme  
**Fr. Spieß, Buchb.**

Waiblingen.  
Einen gebrauchten  
**Herrenschreibtisch**  
auch passend für Contor, sowie ein  
fast noch neues

**Britischen-Wägele**  
seht billig dem Verkauf aus.  
**Carl Friedrich Schreiner.**  
Ein kräftiger, gut erzogener

**Junge,**  
welcher die Möbelschreinerer gründ-  
lich erlernen will, kann eintreten bei  
Obigem.

Waiblingen.  
Prima junges fettes  
**Ruhfleisch**  
bei **Karl Jäger, Metzger.**

**Frachtbriefe**  
empfeht  
**C. F. Bud.**



## Württemberg.

Sicherem Vernehmen nach wird die Abstempelung der 4<sup>o</sup>/igen Staatsobligationen auf 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>%, mit den Zinstermen 1. April-Oktober auf Anfang April, die mit den Zinstermen 1. Mai/November und 1. Juni/Dezember Mitte Mai, die mit den Zinstermen 1. Juli/Januar Mitte Juni angeordnet werden. Gegenwärtig kommen bekanntlich die Buchstaben L M N O zur Abstempelung, von diesen Buchstaben jedoch nur die Nummern, welche als Zinstern 1. Februar/August und 1. März/September tragen.

## Deutsches Reich.

Berlin, 9. März. Der Reichstag trat gestern wieder zusammen und begann mit der 2. Lesung des Reichstagssetats. Die Budgetkommission beantragte 300 000 Mk. als 1. Baubate für ein Präsidialgebäude des Reichstags zu bewilligen. Frhr. von Stumm bemerkte, man solle die Baubate erst festsetzen, wenn der Bauplan vollständig vorliege. Das fand allgemeine Zustimmung, wobei Richter hinzusetzte, in ein reiches und vornehmes Präsidialgebäude passe auch nur ein reicher Prääsident, Repräsentationspflichten des Präsidenten könne er aber nicht anerkennen. Im übrigen wurde der Bau eines Präsidialgebäudes genehmigt. Der freisinnige Antrag auf Gewährung von Diäten und Reisekosten für die Mitglieder des Reichstags wurde auf Richters Antrag bis zur 3. Lesung des Reichstagssetats zurückgestellt, wegen der Besetzung des Hauses, die für eine Verfassungsänderung zu schwach sei. Dech (freis.) beklagte die Benutzung der Wandelhalle des Reichstagsgebäudes für Photographenausstellungen u. s. w. Bichler (Ztr.) wünscht eine Vermehrung der etatsmäßigen Stenographenstellen und Liebknecht (Soz.) die Aufstellung einer ausführlichen Wahlstatistik. Schließlich wurde der Reichstagssetat in 2. Lesung, sowie die Gesetze über Zwangsversteigerung und Zwangsverwaltung und die Grundbuchordnung endgültig angenommen. Nachdem dann noch etliche Petitionen erledigt waren, vertagte sich der Reichstag auf Mittwoch.

Berlin, 11. März. Der Bundesrat nahm heute die Handwerkervorlage an, die wesentlich nach den süddeutschen Vorschlägen abgeändert worden ist. — Das Auswanderungsgesetz ist heute vom Bundesrate gleichfalls angenommen worden. — Der Antrag der Freis. Volksp. an den Reichstag wegen der Gemeindebesteuerung der Offiziere ist auch von der süddeutschen Volkspartei unterzeichnet.

Aus Frankfurt a. M. wird berichtet: Vor einiger Zeit verlor jemand seine Geldbörse, die außer einem geringen Gelddetrage auch ein Los der Kieler Lotterie enthielt. Der Verlierer gab sich nicht die Mühe, Anzeige zu erstatten. Bei der Ziehung aber fiel auf das verlorene Los ein Treffer von 2000 Mk., was dem ehemaligen Losinhaber von dem Kollektor berichtet wurde. Als nun der unglückliche Gewinner und Verlierer der Lotteriedirektion Kenntnis von dem Verlust des Loses gab, erfuhr er, daß schon der Finder den Gewinn erhoben hatte. Die Polizei indes hat den falschen Erheber erwischt und das Geld beschlagnahmt.

Nürnberg, 10. März. Eine sonderbare Weinfabrikation bezw. Weintausche beschäftigte heute das Schöffengericht. Unter der Etikette „Alter Malaga“ war dahier ein Getränk zur Versteigerung gebracht worden, das aus Spirit, Zucker, Wasser und etwas Wein gemischt war. Die Auktionatoren sind bereits abgeurteilt, die Händlerin, welche die Ware zur Versteigerung brachte, ist inzwischen gestorben und heute hatte sich der Sohn dieser Händlerin, der die Etiketten auf die Flaschen klebte, zu verantworten. Er wurde wegen Beihilfe zu 10 Mk. Geldstrafe verurteilt. Die Beschlagnahme des Weins wurde aufrecht erhalten.

Bamberg, 10. März. Hier wurde eine Falschmünzerbande entdeckt und verhaftet, deren Mitglieder sämtlich Angehörige einer berühmtesten Diebesfamilie sind.

Darmstadt, 11. März. Alle hier lebenden militärpflichtigen Griechen sind auf Befehl des Königs von Griechenland heute durch das Konsulat in Frankfurt a. M. in ihre Heimat zurückberufen worden.

Großen Durst hatte ein Gast, welcher dieser Tage in das Gasthaus zum „Löwen“ in Brunnadern kam. Er verlangte von der Aufwärterin ein Faß Bier und als ein solches mit 11 Liter Inhalt herbeigeschafft war, setzte er sich in aller Gemütsruhe neben das Faß, lein und leerte dasselbe in etwa 2 Stunden vollständig. Ohne einen Anflug von Betrunkenheit entfernte sich dann der trinkbare Mann.

In Deggendorf erschlug ein Vorstenviehändler seine Frau mit einem Beil und schnitt sich dann selbst den Hals ab.

Bassau, 11. März. Gestern Abend stürzte der Besitzer der Holzstofffabrik Erlau bei Bassau, Mack, in die Turbine und wurde von dem Räderwerk gänzlich zerdrückt.

## Ausland.

Paris, 10. März. In der Nähe von Miquillon bei La Rochelle ist der große Damm, der die Gegend gegen das Meer schützt, an 2 Stellen gebrochen, so daß die ausströmende See eine mächtige Ueberschwemmung hervorgerufen hat, welche sämtliche Saaten zerstörte. Der Schaden wird auf etwa 1 Million geschätzt.

Aus Kanea wird über Rom gemeldet, daß die vor einigen Tagen gemeldete und später in Abrede gestellte Niedermezelung von Muselmännern in Sitia jetzt bestätigt wird. Die Muselmänner verlangen die Ernennung einer Untersuchungskommission über diesen Vorfall. Die fremden Konsuln in Skandia konstatierten nach Aussagen von Zeugen und mit Hilfe von Namenslisten, daß 400 Personen in den

Ortschaften Dathnes, Alhania, Siva und Gypskopt getötet wurden. In Siva wurden 66 Männer, 32 Frauen und 71 Kinder getötet. Unter den nach Kandia geflüchteten Türken befinden sich 9 Verwundete, darunter ein 4jähr. Kind mit einer Stichwunde am Halse, ein kleines Mädchen mit abgeschnittenen Ohren und mehrere verwundete Frauen.

## Hohenader.

In der

## Gonkursache

des Wilhelm Kötz, Zieglers in Hohenader, kommen am  
**D i e n s t a g, 16. März ds. Js.,**  
vorm. 9 Uhr,

auf dem Rathause in Hohenader zum Verkauf:

Gebde. No. 133

11 ar 20 qm Wohnhaus mit Scheuer, Keller und Stallung, Kalkofen, Schuppen und Hofraum, außen am Dorf, an dem Weg nach Bittenfeld, Br. V. A. 3200 Mk., Anschlag 3200 Mk.



B.-No. 16. 8 ar 24 qm Gras- und Baumgarten dabei, mit Trockenschuppen;

Anschlag 400 Mk.

B.-No. 25. 5 ar 15 qm Gras- und Baumgarten allda;

Anschlag 240 Mk.

B.-No. 28. 8 ar 19 qm desgl.;

Anschlag 500 Mk.

B.-No. 1973/1 14 ar 67 qm Weinberg in Steinhalden;

Anschlag 400 Mk.

B.-No. 1207.) 7 ar 77 qm Land ob der Mühlsteig;

B.-No. 1208.)

Anschlag 300 Mk.

Auf diesem Anwesen wird schon längere Zeit die Kalkbrennerei betrieben, an Steinen zur Kalkbrennerei fehlt es nicht, und hat ein tüchtiger Mann sein sicheres Auskommen.

Die Kauffchillinge sind in 6 Jahreszielen zahlbar gegen Pfandrecht und tüchtige Bürgschaft.

Blehaber sind hiemit eingeladen.

## Concursverwalter:

Gerichtsnotar Seitz.

Reinschmeckende brasilianische **Coffee**, rohe, das Pfund 1 Mark, gebrannte, das Pfund 1 Mk. 30 Pf. bei Abnahme von fünf Pfund 5 Pf. pr. Pfd. billiger empfiehlt

## Gottlob Weiß.

7 Meter Sommerstoff für Mk. 1.95 Pfg

6 Meter Loden zum ganzen Kleid für Mk. 3.90 Pfg.

6 " Alpaka " " " " 4.50 "

sowie allerneueste Vigoureux, Lenons, Serpentine, Mohair, Granit, schwarze, weisse Gesellschafts- und Waschestoffe etc. etc.

in grösster Auswahl und zu billigsten Preisen versenden

in einzelnen Metern franco in's Haus

Muster umgehend franco. — Modebilder gratis.

Versandthaus: **Oettinger & Co., Frankfurt a. M.**

Herrenstoffe: Buxkin von Mk. 1.35 Pfg. per Meter an.

## Evangelischer Gottesdienst.

Sonntag, den 14. März Reminiscere.

Vorm. 1/2 10 Uhr Predigt: Dekan Geß.

Nachm. 1/2 2 Uhr Christenlehre: Stadtpfarrer Finckh.

(In der Christenlehre haben die konfirmierten Töchter zu erscheinen.)

## Katholischer Gottesdienst

Sonntag, den 14. März 1897. Vormittags 9 1/2 Uhr.

## Oberamtliche Bekanntmachungen.

St. Mitteilung des Kgl. Oberamts Welzheim ist der auf den 15. ds. Mts. in **Bläderhausen** fällige Viehmarkt **verboten** worden.

Waiblingen, den 12. März 1897.

K. Oberamt: Am. Frisch.

St. Mitteilung des Kgl. Oberamts Backnang ist für die am 15. und 16. ds. Mts. in **Sulzbach** und **Backnang** fälligen Viehmärkte die Anordnung getroffen worden, daß nur Vieh aus nicht verseuchten Ortschaften beigebracht werden darf und jeder Begleiter eines Viehtransports mit einem Zeugnis der Ortsbehörde versehen sein muß, daß in dem betr. Orte die Seuche nicht herrscht.

Waiblingen, den 12. März 1897.

K. Oberamt: Am. Frisch.